



Für das ganze Jahr

Angstenberger, Hermann (1929–2019)

BU 2269 **Großer Gott, wir loben dich** (GL 38o ö, EG 331) € 0,90



BU 2645 **Jubilat Deo.** Aus Psalm 100

für SAB (T ad lib.) und Orgel (2 Trp [B], 2 Pos ad lib.)

Part. € 8,00 • Chorpart. € 1,30 • Stimmenset € 4,00 • Orgel € 2,00

Nicht nur als Ergänzung zur namens- und besetzungsgleichen Messe (BU 2127) eignet sich diese musikalische Motette unseres erfahrenen Praktikers Hermann Angstenberger. Auch als eigenständiges Werk wird sie sicherlich ihren Platz im Repertoire vieler Chöre finden. Der über weite Strecken homophone, nur gelegentlich polyphon aufgelockerte Chorsatz (bei dem der Tenor wahlweise entfallen kann!) ist von angenehmen Ambitus, bietet den Sängern keine Schwierigkeiten und ist dabei von guter klinglicher Wirkung. Die vier Bläser können optional hinzutreten und die festliche Stimmung des Werkes verstärken. Eine freudige Aufforderung zum Gotteslob, der man gerne nachkommen wird.



BU 2847 **Attwood, Thomas** (1765–1838), **Lehre mich, Herr – Teach me, o Lord**

für SABar und Orgel € 1,30

Bearbeitet und herausgegeben von Hermann Angstenberger

Attwood war drei Jahre lang Kompositionsschüler von W. A. Mozart und wirkte anschließend als Hofkomponist in London und als Organist der Saint Paul's Cathedral. Dort schrieb er seine berühmten „Anthems“, also Motetten für den anglikanischen Gottesdienst, deren Popularität in England bis heute anhält. Das sehr beliebte „Teach me, o Lord“ basiert auf einem Vers aus Psalm 119 und vertont die Bitte um göttliche Weisung und ein Leben nach Gottes Geboten. Daher eignet sich das Stück besonders zur Verwendung in den Gottesdiensten der Fastenzeit und in vorweihnachtlichen Bußandachten; es kann aber auch überall dort im Kirchenjahr seinen Platz finden, wo das Wort Gottes im Zentrum steht, beispielsweise in Wort-Gottes-Feiern. Die ebenso leicht fassliche wie klingvolle Musik lässt stilistische Einflüsse sowohl aus der Wiener Klassik als auch aus der englischen Frühromantik erkennen. Der von Hermann Angstenberger einfühlsam für dreistimmige Verhältnisse eingereichtete Satz ist auch von kleineren Chören problemlos zu bewältigen. Mit deutschem und englischem Text.



BU 1406 **Bach, Carl Philipp Emanuel** (1714–1788), **Groß ist der Herr** € 0,90

Bearbeitet von Albert Kupp



- BU 1844** **Bach, Johann Sebastian** (1685–1750), **Wohl mir, dass ich Jesum habe**
Choral aus der Kantate „Herz und Mund und Tat und Leben“ (BWV 147)
für SABar und Orgel
Bearbeitet von Andreas Unger
Part. € 3,60 • Chorpert. € 1,00
Eine der schönsten und beliebtesten Vokalkompositionen Bachs. Die vorliegende Fassung reduziert den originalen vierstimmigen Chorsatz auf drei gemischte Stimmen, während sich der Orgelsatz streng an die Streicherfassung Bachs hält. Beides zusammen lässt klanglich keine Wünsche offen!
- ⇒ Probeseite**
- BU 2778** **Bauer, Alois** (1794–1872), **Jubilate Deo omnis terra**
Graduale für SABar (Bariton-Solo ad lib.) und Orgel (Erstdruck!) € 1,80
Herausgegeben von Friedrich Hägele
Der Tiroler Chorregent Alois Bauer ist den meisten als Komponist der beliebten „Pastoralmesse“ (BU 2055) bekannt. Für die kirchenmusikalische Arbeit in seiner Pfarre schuf er zahlreiche Vokalwerke und griff dabei dankenswerterweise nicht selten auf die Besetzung SABar mit Begleitung zurück (wie schon in seinem „Tantum ergo“, BU 2218). So stellt auch das hier erstmals gedruckte, freudige „Jubilate Deo“ eine willkommene Originalkomposition in spätklassischer Stilistik dar. Einer kleinen ad libitum-Solopartie des Baritons (die auch chorisch ausgeführt werden kann) steht im Wechsel das Chortutti gegenüber, das den Psalmtext „Jubelt Gott alle Lande“ in lobpreisender Diktion vorträgt. Die ungekünstelte Heiterkeit dieser kleinen Motette wird unmittelbar auf die Zuhörer überspringen.
- ⇒ Probeseite**
- BU 1407** **Beethoven, Ludwig van** (1770–1827), **Gott, deine Güte reicht so weit**..... € 0,90
Bearbeitet von Albert Kupp
- ⇒ Probeseite**
- BU 1396** **Bortniansky, Dimitri** (1751–1825), **Ich bete an die Macht der Liebe** € 0,90
Bearbeitet von Albert Kupp
- ⇒ Probeseite**
- BU 751** **Butz, Josef** (1891–1989), **Vater unser** für SABar oder SATB, Gem. ad lib. € 1,00
- ⇒ Probeseite**
- BU 2875** **Claussmann, Aloÿs** (1850–1926), **Laudate Dominum** für SABar und Orgel..... € 2,30
Nach dem Original für zwei Orgeln und SATB bearbeitet für eine Orgel und herausgegeben von Jörg Abbing
Der original vierstimmige Chorsatz (BU 1799) dieser mitreißenden Lobmotette des französischen Romantikers hat längst „Bestsellerstatus“ erlangt und ist heute im liturgischen wie konzertanten Repertoire vieler Chöre fest verankert. Seine überwiegend homophone Anlage (in ABA-Form) in Verbindung mit einigen unisono zu singenden Passagen legte eine Bearbeitung auch für dreistimmigen Chor (wiederum durch den erfahrenen Praktiker Jörg Abbing) nahe. Fazit: Romantisch – freudig – hymnisch-erhaben. Und gerne gesungen – nun auch von dreistimmigen Chören. Oder sogar von drei- und vierstimmigen gemeinsam, etwa bei großen Chortreffen!
„Ein hymnisches, homophones, dankbares Stück mit einem spielbaren Orgelpart, geeignet für Aufführungen in Liturgie und Konzert.“

[Kirchenmusik im Bistum Trier 1/2019]

⇒ Probeseite

BU 680 **Cordans, Bartholomeo** (um 1700–1757), **Alme deus**. Gott, Erhabner € 1,00
Bearbeitet von Josef Butz

⇒ Probeseite

BU 2904 **Dandrieu, Jean François** (1682–1738), **Lobsetzt unserm Herrn** für SABar und Orgel € 1,80

Der vierstimmige Lobgesang auf der Grundlage des Orgelstückes „Basse de Trompette“ (Premier Livre d’Orgue, 4. Magnificat) von J. Fr. Dandrieu hat schon viele Chöre begeistert (Verl.-Nr. BU 1349). Nun können auch dreistimmig singende Chöre in diesen Jubelgesang einstimmen, denn die unkomplizierte Faktur des Satzes legte eine Fassung auch für SABar nahe. Das Ergebnis ist eine einfach zu singende Lobmotette basierend auf fröhlich-ausgelassener französischer Barockmusik. Die drei- und vierstimmigen Versionen sind kompatibel.

„Das fanfarenartige Eröffnungsmotiv zieht sich durch das gesamte Werk und wird sofort zum Ohrwurm von Chor und Zuhörern. Das Stück entfaltet eine beeindruckende Wirkung, die durch den fast gänzlich manualiter ausführbaren Orgelpart verstärkt wird.“ [Kirchenmusik im Bistum Limburg 2/2020]

⇒ Probeseite

BU 2321 **Dedler, Rochus** (1779–1822), **Jubilate Deo – Jubelt Gott zur Ehre** für SA(T)B, Orchester (2 VI, Vc; ad lib.: 2 Hr [F]) und Orgel **oder mit Orgel allein**
⇒ Details siehe unter Motetten für das ganze Jahr für SATB

⇒ Probeseite

BU 2614 **Diabelli, Anton** (1781–1858), **Drei leichte Offertorien**. Aus op. 1

für S- oder T-Solo, Chor SABar, 2 VI und Generalbass

Herausgegeben von Friedrich Hägele

Part. € 14,00 ♦ Chorpart. mit Solo € 1,80 ♦ Stimmenset € 8,00 ♦ Orgel € 4,00

Diese Edition stellt einen reizvollen Fundus sonst wenig anzutreffender Originalkompositionen für dreistimmig gemischten Chor am Übergang zum 19. Jahrhundert dar. Diabellis „Drei Offertorien“ aus op. 1 stehen noch in der Nachfolge klassischer Kompositionen. Die Kennzeichen dieser drei kürzeren Motetten sind geschmeidige Melodiefindung und eine ansprechende, ausgewogene Harmonik. Dabei gelingt es Diabelli, einen zwar homophonen, aber nie monoton gleichtönenden Chorsatz zu schreiben, den zu singen Freude macht. Bei zwei Offertorien ist den Chören zudem ein anmutiges Solo vorangestellt. So sind diese drei einnehmenden Psalmvertonungen eine perfekte Programmergänzung für dreistimmig singende Chöre: nicht nur zu Diabellis dreistimmigen Messen (BU 2333 und BU 2905). Mit deutschem und lateinischem Text.

Inhalt: Jubilate Deo – Singt und jubelt ♦ Domine, Dominus noster – Herr und Gott ♦ Bonum est – Gut ist es, unsern Herrn zu preisen.

„Diabelli setzt bewusst für bescheidene Verhältnisse: kleine Sängerzahl, machbarer Tonumfang und leichte Stimmführung. Für den Chor ist ihm das gut gelungen: Blockhaft-deklamierend setzt er einen schönen Gegenpol zu den virtuoserem Solostimmen und den freudig-figurierenden Geigenstimmen. Eine erfreuliche Erweiterung des Repertoires für dreistimmige Chöre im Hinblick auf Konzerte mit Orchester. Schön, einfach und publikumsnah. Gerne mehr davon!“ [Kirchenmusik im Bistum Limburg 2/2017]

⇒ Probeseite

BU 1413 **Dir Herr singen wir**. Altrussischer Kirchengesang € 0,90
Bearbeitet von Albert Kupp

⇒ Probeseite

- Fauré, Gabriel** (1845–1924)
- BU 1758 In Paradisum.** Aus dem Requiem op. 48 für SABar und Orgel € 1,80
 Bearbeitet und herausgegeben von Andreas Unger
 Faurés „Requiem“ zählt zu den meistaufgeführten Werken dieser Gattung überhaupt. Der romantisch-verklärte Schlusssatz „In Paradisum“, der der eschatologischen Hoffnung Ausdruck verleiht, liegt hier in einer überzeugenden dreistimmigen Bearbeitung vor.
- ⇒ Probeseite**
- BU 2301 Pie Jesu.** Aus dem Requiem op. 48 für SABar und Orgel € 1,30
 Bearbeitet von Hermann Angstenberger
 Die bezaubernd-schöne Sopran-Arie aus dem „Requiem“ von Fauré bietet sich auch für eine dreistimmige chorische Aufführung an: Alt und Bariton fügen sich nahtlos in den natürlichen Fluss des Stückes ein und verstärken die textliche Aussage der Anrufung des Herrn.
- ⇒ Probeseite**
- BU 1607 Goltz, Susanne** (*1962), **O Lamm Gottes, unschuldig (GL 203 ö, EG 190.1)** € 1,00
- ⇒ Probeseite**
- BU 1495 Gounod, Charles** (1818–1893), **Da pacem, Domine** für SABar und Orgel € 1,00
 Bearbeitet von Albert Kupp
- ⇒ Probeseite**
- Graap, Lothar** (*1933)
- BU 1656 Abend wird es wieder** € 1,00
- ⇒ Probeseite**
- BU 2173 Allein Gott in der Höh sei Ehr (GL 170 ö, EG 179)** € 1,10
- ⇒ Probeseite**
- BU 2174 Christe, du Lamm Gottes (GL 208 ö, EG 190.2)** € 0,90
- ⇒ Probeseite**
- BU 1658 Drei kleine Motetten zur Beerdigung und zum Totensonntag** € 1,20
 Inhalt: Herr, lehre uns bedenken ♦ Selig sind die Toten ♦ Leben wir, so leben wir dem Herrn.
- ⇒ Probeseite**
- BU 1763 Erde singe, dass es klinge** € 1,10
- ⇒ Probeseite**
- BU 1868 Himmel, Erde, Luft und Meer zeugen von des Schöpfers Ehr.** Kleine Kantate
 ^ für S-Solo, Chor SABar und Orgel (Klavier) € 1,80
 Strophenweise, abwechslungsreiche Vertonung des sechsstrophigen Liedes aus dem späten 17. Jahrhundert.
 „Eine kleine, ansprechende und unproblematische Motette. Graap nutzt die Melodiebögen, um sie in eigener Art fortzuführen. Auch ist die Orgelbegleitung abwechslungsreich gestaltet und lässt zusätzlich durch eine sensible Registrierung mehr Farbigkeit zu.“
 [Kirchenmusik im Bistum Limburg 2/2005]
 „Ein ansprechendes Loblied auf die Schöpfung und den Schöpfer für einfachste Verhältnisse.“
 [Kirchenmusik im Bistum Limburg 2/2006]
- ⇒ Probeseite**

- BU 2196 Jauchzet dem Herrn, alle Welt.** Psalm 100 € 1,30
 Wenn Sie für Ihren dreistimmigen Chor eine kurze und festliche Lob-Motette für das ganze Kirchenjahr suchen, dann liegen Sie mit diesem Werk genau richtig! Lothar Graap schafft hier mit einfachen Mitteln und unter Berücksichtigung einer angenehmen Stimmlage eine frische, gerne gesungene Vertonung von Psalm 100.
 ↻ Probeseite
- BU 2051 Jauchzet Gott alle Lande** € 1,10
 Hier liegt eine kurze, klangvolle Lobmotette vor, in der die drei Singstimmen durch einen aufgelockerten Satz ihre Eigenständigkeit behalten. Das Werk ist ebenso einfach auszuführen wie vielfältig einsetzbar.
 ↻ Probeseite
- BU 1749 Jesus, dir leb ich** € 1,00
 ↻ Probeseite
- BU 2185 Lobet den Herren, alle die ihn ehren (GL 81 (ö), EG 447)** € 0,90
 ↻ Probeseite
- BU 1657 Mit meinem Gott geh ich zur Ruh.** Melodie: Mein schönste Zier und Kleinod bist (GL 361 ö, EG 473) € 1,20
 ↻ Probeseite
- BU 2199 O Herr, mache mich zum Werkzeug deines Friedens**
 für SABar (S-Solo ad lib.) und Orgel € 1,80
 Der bekannte, Franz von Assisi zugeschriebene Text liegt hier in einer neuen Vertonung für dreistimmigen Chor und Orgel vor. In der dialogisierenden Komposition wechseln refrainartige Chorteile mit apart gestalteten strophischen Solopassagen (die auch chorisch besetzt werden können) ab. Eine echte, ganzjährig verwendbare Repertoireerweiterung für den dreistimmigen Chor, die mit geringem Probeaufwand zu bewältigen ist!
„Das bekannte Gebet findet seine treffende Umsetzung in dieser Vertonung für drei gemischte Stimmen, Sopran-Solo ad lib. und Orgel. Alles trefflich, schlicht und klangschön umgesetzt.“
 [Kirchenmusik im Erzbistum Bamberg 3/2012]
 ↻ Probeseite
- BU 1748 Singet dem Herrn ein neues Lied.** Aus Psalm 96 € 1,20
 ↻ Probeseite
- Händel, Georg Friedrich** (1685–1759)
- BU 1409 Gebet.** Wenn Christus der Herr zum Menschen sich neigt € 0,90
 Bearbeitet von Albert Kupp
 ↻ Probeseite
- BU 2280 Halleluja, singt ihm, dem Herrn für SABar und Orgel** € 1,80
 Bearbeitet von Albert Kupp
 Dieser freudige Lobgesang basiert thematisch auf dem berühmten Kopfsatz aus Händels Orgelkonzert B-Dur op. 4 Nr. 6. Aus dem Material dieses Satzes schuf Albert Kupp einen freudestrahlenden Lobgesang, an welchem die Orgel und die drei Singstimmen gleichermaßen teilhaben. Ein leichtes, vielfach verwendbares Chorwerk mit hohem Wiedererkennungswert bei Sängern und Zuhörern. Mit deutschem und lateinischem Text.
 ↻ Probeseite

Händel, Georg Friedrich (1685–1759)**Halleluja****Aus dem Oratorium „Der Messias“**

für SABar und Orgel

Bearbeitet von Albert Kupp

Chorpart. € 1,80

Verl.-Nr. **BU 2547**

Einst riss es den englischen König George II beim ersten Hören buchstäblich empor, und für viele ist es der Inbegriff feierlicher Chormusik: Händels „Halleluja“ aus dem Oratorium „Der Messias“ begeistert seit nun schon über 270 Jahren Ausführende wie Zuhörer. Durch diese Bearbeitung können auch kleinere Chöre dieses Highlight auf-führen. In bewährter Weise hat Albert Kupp das Werk für dreistimmigen Chor SABar und Orgel arrangiert und dabei einen Ganzton tiefer gesetzt. Auch in dieser reduzier-ten Fassung werden die Ausdrucksstärke und kraftvolle Größe dieses berühmten Chores die Zuhörer in ihren Bann ziehen – nicht nur zu Ostern.



BU 2844 **So wie der Hirsch nach Wasser schreit.** (aus HWV 251b) für SABar und Orgel € 1,80

Bearbeitet und herausgegeben von Tobias Zuleger

Die Sehnsucht nach Gott und seiner Nähe ist ein urmenschliches Bedürfnis, das im Bild des nach Wasser dürstenden Hirsches (Psalm 42) seine wohl bekannteste meta-phorische Umschreibung gefunden hat. Händel wählte diesen Text mehrfach als Vorlage für seine Musik; die vorliegende Vertonung des ersten Psalmverses wurde für die Königliche Kapelle in London komponiert. Die für den Händel-Stil charak-teristische Prägnanz der Themen sowie die hochbarocke Harmonik tragen dazu bei, dass sich der unnachahmliche „Händel-Drive“ entfaltet, der sowohl beim Chor wie auch bei den Zuhörern für musikalisches Vergnügen sorgen wird. Die im Original für Orchester gesetzte Begleitung wurde vom Herausgeber Tobias Zuleger geschickt für Orgel solo bearbeitet und ist problemlos manualiter spielbar. Auch wenn der ange-stammte „Lebensraum“ des Hirsches die Fastenzeit ist, kann das Werk in Gottes-diensten und Konzerten das ganze Jahr hindurch aufgeführt werden.



BU 2739 **Haydn, Joseph** (1732–1809), **Du bist's, dem Ruhm und Ehre gebühret**

Aus dem Dankliede zu Gott für SABar und Orgel..... € 1,80

Bearbeitet und herausgegeben von Tobias Zuleger

Neben seinen großen Messen und Oratorien schuf Joseph Haydn auch lohnende kleinere Kirchenwerke auf deutsche Texte, wie die hier vorliegende Motette „Aus dem Dankliede zu Gott“ auf einen Text von Gellert, in der ergeben und vertrauend Gottes Größe gepriesen wird. Ein feierlicher Duktus und klassische Eleganz verbin-den sich in diesem Stück aufs Beste. Tobias Zuleger hat das Original für SATB konzi-pierte Werk praxisnah für dreistimmigen Chor und Orgel eingerichtet und so eine gut zu realisierende Repertoireerweiterung für diese Besetzung geschaffen, die sich zu vielen Gelegenheiten gewinnbringend verwenden lässt.

„Ein dankbares Stück, das gerade für kleine und weniger leistungsstarke Chöre geeignet ist. Der Stimmumfang ist durchweg sehr human. Das Stück mit seiner gefälligen Ton-sprache und Melodieführung ist für Liturgie und Konzert gleichermaßen geeignet.“

[Kirchenmusik im Bistum Trier 2/2018]



	<u>Hemmerle, Bernhard</u> (*1949)	
BU 983	Ach wie flüchtig	€ 0,90
		⇒ Probeseite
BU 982	Den Menschen, die aus dieser Zeit.....	€ 0,90
		⇒ Probeseite
BU 2184	Ein Haus voll Glorie schautet (GL 478).....	€ 0,90
		⇒ Probeseite
BU 984	Herr, gib Frieden dieser Seele	€ 0,90
		⇒ Probeseite
BU 985	Mir nach, spricht Christus unser Held (GL 461 (ö), EG 385)	€ 0,90
		⇒ Probeseite
BU 2271	Wer unterm Schutz (GL 423 ö)	€ 0,90
		⇒ Probeseite
	<u>Heß, Carlheinz</u> (1934–2016)	
BU 2177	Das Heil der Welt (GL 498).....	€ 0,90
		⇒ Probeseite
BU 2181	Gelobt seist du, Herr Jesu Christ (GL 375 (ö), EG 23)	€ 0,90
		⇒ Probeseite
BU 1569	Gott, großer König für SABar und Orgel (2 VI, Vc ad lib.) Satz nach einem Klavierstück von Friedrich Wilhelm Marburg Chorpart. mit Orgel € 1,30 + Stimmenset € 4,00 <i>„Diese Übertragung stellt eine festliche Gebrauchsmusik dar, die an alle Beteiligten keine hohen Anforderungen stellt. Für einfache Chorverhältnisse ist dieses kurze Stück bei vielen Gelegenheiten nützlich. Der Komponist würde wahrscheinlich vor Freude mitsingen.“</i> [Musik im Bistum Essen 2/2000]	
		⇒ Probeseite
BU 2037	Herr, wir bringen Brot und Wein	€ 1,00
	Soll der Chor während der Gabenbereitung singen, wird häufig auf Sätze mit allgemeiner Thematik zurückgegriffen. Hier liegt ein klangschöner Satz vor, der die Handlung des Gabenreichens, verbunden mit dem der Liturgie entnommenen Gebet für die Kirche, zum Gegenstand hat und daher ganzjährig gesungen werden kann.	
		⇒ Probeseite
BU 2202	Legt den alten Menschen ab (Eph 4,22-24)	€ 1,20
	Die Aufforderung, den alten Menschen abzulegen und Geist und Sinn zu erneuern, wird hier in ein klangvolles musikalisches Gewand gehüllt. Mit seinen kurzen polyphonen Einschüben, die auch einem kleinen dreistimmigen Chor keine Schwierigkeiten bereiten werden, ist der Chorsatz sehr abwechslungsreich gestaltet.	
		⇒ Probeseite

- BU 2283 Lobet den Herren.** Lobmotette..... € 1,20
Auch anhand dieses Chorsatzes lässt sich demonstrieren, welche überzeugende Klangergebnisse durch drei flüssig und abwechslungsreich geführte Stimmen erzielt werden können. Diese kurze Lobmotette macht einfach Freude zu singen und kann überdies im gesamten Kirchenjahr (insbesondere bei allen festlichen Ereignissen) wirkungsvoll eingesetzt werden.
- ⇒ Probeseite**
- BU 2035 Lobet den Herrn, der große Dinge tut** für SABar und Orgel..... € 1,80
„Im alten Stil“ lautet eine kompositorische Leitlinie, derer sich viele zeitgenössische Komponisten gerne hin und wieder bedienen. Mit besonderem Erfolg praktiziert dies Carlheinz Heß, der hier eine dreistimmige Lobmotette vorlegt, die barocke Festlichkeit ausstrahlt. Zusammen mit der (manualiter) Orgelbegleitung entstand ein Stück alter Musik, das jung und unverbraucht wirkt und vielen Chören Freude bereiten dürfte.
- ⇒ Probeseite**
- BU 2178 Schönster Herr Jesu (GL 364 ö, EG 403)** € 0,90
- ⇒ Probeseite**
- BU 2171 Was Gott tut, das ist wohlgetan (GL 416 ö, EG 372)** € 1,00
- ⇒ Probeseite**
- BU 2172 Wer nur den lieben Gott lässt walten (GL 424 (ö))** € 0,90
- ⇒ Probeseite**
- BU 1952 Wer nur den lieben Gott lässt walten (GL 424 (ö)).** Liedmotette € 1,30
Eine stilvoll durchkomponierte a cappella-Motette, welche die textliche Aussage der drei Strophen des Neumark/Bach-Liedes aufgreift und harmonisch reizvoll „im alten Stil“ ausdeutet.
- ⇒ Probeseite**
- BU 2179 Wie schön leuchtet der Morgenstern (GL 357 (ö), EG 70)**..... € 1,00
- ⇒ Probeseite**
- BU 2183 Wohl denen, die da wandeln (GL 543 ö, EG 295)**..... € 0,90
- ⇒ Probeseite**
- BU 3075 Jones Robert (*1945), Lobet Gott, den Allerhöchsten - Praise, My Soul, the King of Heaven** für SABar und Orgel € 1,80
Die englische Vorliebe für „Pomp and Circumstance“ ergriff im 19. Jahrhundert auch die Schöpfer neuer Kirchenliedmelodien. Robert Jones stellt uns hier einen weiteren absoluten „Schlager“ seines Landes aus dieser Zeit vor, der heute noch zu den populärsten und meistgesungenen englischen Lobliedern zählt. Wie häufig bei Jones ist der Chorsatz einfach zu singen und alle Strophen sind durchkomponiert mit einer krönenden Sopran-Oberstimme über der unisono-Melodie der Unterstimmen in der letzten Strophe. Und auch in diesem Satz trägt die elegant ausgearbeitete Orgelbegleitung zur festlichen Gesamtwirkung bei. Auch in kompatibler vierstimmiger Fassung erschienen (BU 3073). Mit deutschem und englischem Text.
- ⇒ Probeseite**

Jones, Robert (*1945)

BU 2985 Der Herr ist mein Hirte – The Lord is my Shepherd für SABar und Orgel € 1,80

Der 23. Psalm von Robert Jones stellt seine hierzulande populärste Vertrauens-Motette dar: Der ruhige Gestus und die eng am Text komponierte, ausdrucksstarke Musik haben dem Werk einen festen Stamplatz im Repertoire vieler Chöre gesichert (SATB-Fassung BU 2364). Auf vielfachen Wunsch hat der Komponist auch diese Motette für dreistimmig-gemischten Chor bearbeitet, auch hier sind beide Fassungen miteinander kompatibel. Mit deutschem und englischem Text.

↻ eingesungen auf der Demo-CD Jones/Tambling Vol. I (SATB-Fassung)

↻ **Probeseite**

BU 2807 Gottes grenzenlose Liebe – Love divine, all loves excelling für SABar und Orgel € 1,80

Nach dem großen Erfolg der SATB-Fassung dieser Motette (BU 2453) lässt Robert Jones eine kompatible Bearbeitung für dreistimmig singende Chöre SABar folgen. Der von Charles Wesley stammende Vertrauenstext zählt in England zu den meistgesungenen Kirchenliedtexten und ist dank dieses Werkes – und besonders dank Jones' eigener Melodie von unverwechselbarem Charme – auch hierzulande bereits weit verbreitet. Unisono-Passagen verkürzen die Einstudierzeit; die Orgelbegleitung garantiert jedoch zu jeder Zeit den vollen englischen „Sound“. Mit deutschem und englischem Text.

eingesungen auf der Demo-CD Jones/Tambling Vol. I (SATB-Fassung BU 2453)

↻ eingesungen auf der Demo-CD Jones/Tambling Vol. I (SATB-Fassung BU 2453)

↻ **Probeseite**

BU 2621 Groß und wunderbar – Great and marvellous. Offenbarung 15,3b.4 für SABar und Orgel € 1,80

Das Loblied der Gerechten aus der Offenbarung des Johannes hat sich Robert Jones zur Textvorlage seiner neuen Motette genommen: Hymnisch wird darin die Größe und Herrlichkeit Gottes besungen, und der Komponist setzt diesen Grundcharakter entsprechend klangvoll um. Nicht nur die Sänger werden die elegante Melodieführung genießen, auch der Zuhörer wird von den ersten majestätischen Takten an bereits gefangen genommen sein. Erschienen auch in einer kompatiblen Fassung für SATB (BU 2620) und unterlegt mit deutschem und englischem Text.

„Groß und wunderbar“ beeindruckt durch seine fulminanten, dennoch nicht übertriebenen Anfangs- und Schlussabschnitte und die im Mittelteil harmonisch ausladenden Gesten.“
[Kirchenmusik im Erzbistum Bamberg 12/2014.]

↻ **Probeseite**

BU 2968 Jesus Christus ist der Felsen – Christ is made the sure foundation für SABar und Orgel € 1,80

Kleines Stück – großer Wurf: Auch diese festliche Motette aus der Feder von Robert Jones zählt mittlerweile zu den beliebtesten Vokalwerken des Komponisten (SATB-Fassung BU 2531). Durch die homophone Anlage des Stückes war ein dreistimmiges Arrangement problemlos möglich; die Orgelbegleitung wurde unverändert übernommen und sorgt stets für den „vollen Sound“. In England zählt das Kirchenlied mit diesem Text zu den beliebtesten Vertrauens- und Lobliedern, das bis hin zu Kasualien des Königshauses immer wieder herangezogen wird. Diese Fassung ist kompatibel mit dem vierstimmigen Original. Mit deutschem und englischem Text.

Dreistimmige Bearbeitung von BU 2531

↻ eingesungen auf der Demo-CD Jones/Tambling Vol. I (SATB-Fassung)

↻ **Probeseite**

- BU 2976 Jubilate Deo** für SABar und Orgel € 1,30
 Neben dem „Laudate Dominum“ zählt das „Jubilate Deo“ zu den bekanntesten und beliebtesten Lob-Motetten des englischen Komponisten (SATB-Fassung BU 2326). Daher war es naheliegend, es nun auch in einer kompatiblen dreistimmigen Fassung anzubieten. Der durchweg homophone Chorsatz wurde vom Komponisten entsprechend angepasst, die originale Orgelbegleitung aber beibehalten. Nun heißt es auch für SABar-Chöre: jubilieren mit dieser ebenso eindrucksvollen wie einfach zu singenden Lob-Motette „im englischen Stil“.
„Die Verbindung von Jones’scher Klangsprache und Chormusik war bisher immer eine gute – so auch in der vorliegenden Ausgabe. Der 99. Psalm kommt in wirkungsvoller Bearbeitung mit korrespondierender Orgelbearbeitung daher und verspricht auch in kleiner Besetzung rasche Erfolge. Der Ambitus der Stimmen ist praxisnah gehalten.“
 [Kirchenmusik im Bistum Limburg 2/2021]
 ↪ ingesungen auf der Demo-CD Jones/Tambling Vol. I (SATB-Fassung)
- ↪ Probeseite**
- BU 2963 Laudate Dominum** für SABar und Orgel € 1,30
 Das vokale Butz-Erstlingswerk des sympathischen englischen Komponisten erlangte sofort Bestsellerstatus: Sein vierstimmiges "Laudate Dominum" (BU 2266) wird mittlerweile von unzähligen Pfarr- und Domkirchenchören mit Freude und Hingabe gesungen. Anlass genug, das klangvolle Werk nun auch in einer vom Komponisten erstellten dreistimmigen Fassung anzubieten. Auch hier gilt: angenehmer Ambitus, keine technischen Schwierigkeiten und darüber hinaus die volle Kompatibilität mit der vierstimmigen Fassung. Erfreuen Sie sich, Ihren Chor und Ihre Zuhörer mit diesem kurzen und festlichen Lobgesang von unverbrauchter Frische!
 ↪ ingesungen auf der Demo-CD Jones/Tambling Vol. I (SATB-Fassung BU 2266)
- ↪ Probeseite**
- Kleesattel, Lambert** (*1959)
- BU 2935 Gottvertrauen – Lass blind mich, Herr, die Wege gehn** für SABar und Orgel..... € 1,80
 Der bekannte Edith Stein-Text, in dem die Beterin sich in jeder Lebenslage der Führung Gottes anvertraut, inspirierte Lambert Kleesattel zu einem dreistimmigen Chorlied von großer Ruhe und Ausdruckstiefe. Der leicht zu singende Satz in bequemem Ambitus und die ruhig fließende Orgelbegleitung sind kongenial auf die textliche Botschaft abgestimmt: Das Vertrauen in Gottes Rat und Plan führt den Menschen zu Gelassenheit und innerer Stärke.
- ↪ Probeseite**
- BU 2919 Hör nicht auf, den Herrn zu loben** für SABar und Orgel € 2,10
 Den Ausgangspunkt dieser neuen Motette stellt ein außergewöhnlicher Lob-Text von Gerhard Weisgerber dar, in dem nicht überbordend jubiliert wird, sondern der Akt des Lobens erst durch eine Haltung des festen Vertrauens auf Gottes Fügung entsteht. Diese Grundstimmung perfekt aufgreifend, vertonte Lambert Kleesattel die vier Strophen mit einem Satz, der – ganz „im englischen Stil“ – eine Melodie mit Ohrwurmqualitäten ebenso enthält wie überzeugende und ergreifende harmonische Gestaltungen, die Sänger und Zuhörer gleichermaßen anrühren werden. Der in der letzten Strophe formulierten Einladung „Hör nicht auf, dem Herrn zu singen, solange du noch Atem hast“, wird man gerade dann mit besonderer Freude folgen, wenn diese klangschöne Motette auf dem Gottesdienstplan steht!
 ↪ ingesungen auf der Demo-CD Messen
- ↪ Probeseite**

BU 2929 Mein Hirt ist Gott, der Herr für SABar und Orgel € 2,10

Von den zahlreichen Vertonungen des 23. Psalms hebt sich diese in besonderer Weise ab: Als wiederkehrendes „Leitmotiv“ schweben die ersten vier Takte des neu im Gotteslob befindlichen gleichnamigen Liedes (GL 421) über dem ebenso ausdrucksstarken wie einfach zu singenden dreistimmigen Chorsatz. Diese kurzen Einwüfe können von einem Solisten, einer kleinen Sängergruppe oder sogar von der Gemeinde gesungen werden, so dass ein lebendiger musikalischer Dialog möglich ist. Der Satz strahlt eine große Ruhe und vertrauensvolle Zuversicht aus, die musikalisch insbesondere durch elegante Linienführungen und eine in der Romantik verwurzelte Harmonik genährt werden.

„Diese Psalmvertonung lässt die reiche kompositorische Praxiserfahrung und Kenntnis der pfarrlichen Gegebenheiten des Komponisten erkennen: ein dreistimmiger Chorsatz mit farbenreicher Orgelbegleitung. Schön ist die Idee, den Beginn des Liedes GL 421 als Kehrsatz mit Möglichkeit der Gemeindebeteiligung zu verwenden.“

[Singende Kirche 4/2019]

„Diese Choralmotette, die die Kopfzeile des bekannten Gotteslobliedes mit dem Text des ursprünglichen Psalm 23 verknüpft, erweist sich als praxisnahes, in ein englisches Klanggewand gekleidetes Stück.“

[Kirchenmusik im Bistum Limburg 1/2020]

[↪ Probeseite](#)

BU 2902 Singt dem Herrn ein neues Lied. Psalm 96 für SABar und Orgel € 2,00

Allzeit gültig bleibt die in den Psalmen häufig anzutreffende Aufforderung, ein „neues Lied“ zu singen und das vokale Repertoire ständig um neue Schöpfungen zu erweitern. Mit dieser Motette bietet sich eine exzellente Gelegenheit dazu, denn hier kommen nicht wenige Momente zusammen, die für eine Repertoireaufnahme des Stückes sprechen: Ein frischer, einfach zu singender dreistimmiger Chorsatz in absolut angenehmer Lage, eine farbige und abwechslungsreiche Orgelbegleitung und ein mitreißender, von englischer Chormusik inspirierter Schwung, der von Sängern und Zuhörern gleichermaßen erfahrbar wird. Ein neues Lied? – Gerne dieses!

„Dieses Chorstück im englischen Klanggewand dürfte als ebenso festliches wie singfreudiges Werk schnell im Chor Gefallen finden. Der angenehme Ambitus des Sopran und die abwechslungsreiche Orgelbegleitung runden die optisch wie preislich stimmige Ausgabe ab.“

[Kirchenmusik im Bistum Limburg 1/2020]

„Diese Motette zeichnet sich durch leichte Ausführbarkeit sowohl des Chorsatzes als auch des Orgelparts aus. Die Orgelstimme ist geprägt von rhythmisch prägnanten Einwüfen, die den Chor unterstützen und dem Stück harmonische Farbigkeit verleihen.“

[Kirchenmusik im Erzbistum Bamberg Dezember 2019]

„Diese Psalm-Vertonung ist eine willkommene Bereicherung des Repertoires für Chöre mit nur einer Männerstimme. Kleesattel greift die Stilistik englischer Chorkomponisten auf, die auf eingängige Melodik sowie farbenreiche, aber stets tonale Harmonik setzt. Die Gesangspartien sind immer angenehm singbar. Er versteht es sehr gekonnt, einen gut klingenden Satz zu disponieren, bei dem man die Vierstimmigkeit nicht mehr vermisst.“

[Musica Sacra 3/2021]

[↪ Probeseite](#)

Kupp, Albert (1930–2022)

BU 1785 Bedenk, o Mensch, zu jeder Frist. Für Trauergottesdienst und Beerdigung..... € 1,00

[↪ Probeseite](#)

BU 1289 Der Herr segne euch. Zur Hochzeit..... € 0,90

[↪ Probeseite](#)

- BU 2989 Halleluja – Ein Loblied klinge.** Nach J. S. Bach ("Mein gläubig Herz, frohlocke") aus BWV 68 für SABar und Orgel € 1,30
 Auf Basis der bekannten Sopran-Arie „Mein gläubig Herz, frohlocke“ aus BWV 68 schuf Albert Kupp einen freudigen Lobgesang, der für jeden dreistimmigen Chor sofort erreichbar ist und dem Bedürfnis vieler Chöre nach klangvollen, technisch einfachen und vielseitig einsetzbaren Lob- und Dank-Motetten nachkommt. Der Chorsatz ist rein homophon; die Manualiter-Begleitung kann auf der Orgel oder dem Klavier gespielt werden. ⇒ Probeseite
- BU 2889 Jubilate Deo** für SABar und Orgel € 1,20
 Diese unbeschwerte und leicht erlernbare Motette basiert auf der Melodie eines beliebten französischen Liedes und eignet sich auch dank des vom Komponisten stammenden Lobtextes für zahlreiche Anlässe. Die Musik ist schlicht, aber dennoch klangvoll und wurde in bewährter Weise für bescheidene Verhältnisse eingerichtet: Eine manualiter ausführbare Orgelbegleitung unterstützt und ergänzt den dreistimmigen Chor ideal. Ein praxisnaher, „echter Kupp“! ⇒ Probeseite
- BU 2044 Lobsinget dem Herrn** für SABar und Orgel..... € 1,20
 Auf der Grundlage eines Liedes von Johann Georg Ahle aus dem 17. Jahrhundert entstand hier ein kurzes, festliches Lob- und Danklied für dreistimmigen Chor und Orgel (manualiter). Von nur geringer Schwierigkeit, ist es vielfältig und häufig einsetzbar. ⇒ Probeseite
- BU 2180 Morgenstern der finstern Nacht (GL 372 ö)**..... € 0,90
⇒ Probeseite
- BU 818 Nun lobet Gott im hohen Thron (GL 393 ö)**..... € 0,90
⇒ Probeseite
- BU 2503 Singe dem Herrn – Hosianna** für SABar und Orgel..... € 1,30
 Bei dieser freudigen Lob-Motette für den vielfältigen Gebrauch im Kirchenjahr bewegen sich alle drei Gesangstimmen in angenehmem Ambitus und beteiligen sich gleichberechtigt an der Aufforderung, „dem Herrn ein neues Lied zu singen“. ⇒ Probeseite
- BU 2808 Singet dem Herrn ein neues Lied** für SABar und Orgel € 1,20
 Kleinen, dreistimmig singenden Chören, die auf der Suche nach einem ohne Schwierigkeiten umsetzbaren Chorwerk mit lobpreisendem Charakter sind, hat Albert Kupp diese kurze Psalmotette sozusagen in die Kehle komponiert. Aus seiner Erfahrung als langjähriger Chorleiter auch kleiner Ensembles „auf dem Land“, versteht es Kupp aufs Beste, ansprechende Werke auch für weniger leistungsstarke Chöre zu komponieren: Stimmführung, Ambitus, Harmonik und Melodik sowie der manualiter angelegte Begleitpart sind von allen problemlos zu bewältigen. ⇒ Probeseite
- BU 964 Lange, Gregor (1540–1587), Wann ich nur hab dich Herr allein** € 1,00
⇒ Probeseite
- Leinhäuser, Franz (*1941)**
- BU 1566 Du höchstes Licht, du ewger Schein (EG 441)**..... € 0,90
⇒ Probeseite

- BU 1568 Nun jauchzt dem Herren alle Welt (GL 144 ö, EG 288)** € 1,00

- BU 1567 O ewger Gott, wir bitten dich (GL 471)** € 1,00

- Mawby, Colin** (1936–2019)
- BU 2011 Cantate Domino** für SABar und Orgel € 1,30
 Mawbys „Cantate Domino“ im schwungvollen 6/8-Takt lebt von einem starken rhythmischen Impetus. Die drei Chorstimmen treten oft einzeln auf, so dass mit einem Minimum an Probenarbeit ein effektvoller Lobpreis für alle festlichen Gelegenheiten das Repertoire erweitert.

- BU 2586 Der Abend kommt – Before the Ending of the Day** für SABar und Orgel € 1,80
 Freunde der kontemplativen Seite Mawbyscher Chormusik kommen bei diesem neuen Werk ganz auf ihre Kosten: Das dem Thema entsprechend meditativ gestaltete, ruhig fließende Stück ist – auch in harmonischer Hinsicht – deutlich zweigeteilt: Auf die Bitte, Zweifel und Ängste fernzuhalten, folgt die vertrauensvolle Hingabe an den schützenden, dreieinigen Gott. Ideal geeignet für den Abschluss von Abendgottesdienst oder -andacht oder auch als die Zuhörer „heimleitende“ Zugabe eines abendlichen Konzertes. Mit deutschem und englischem Text.

- BU 2021 Der Herr ist mein Hirte.** Psalm 23 für SABar und Orgel € 1,30
 Wie schon in der vierstimmigen Fassung des 23. Psalms (BU 2001) versteht es Mawby auch hier, die eindringlichen Worte des berühmten Psalms in ein äußerst expressives musikalisches Gewand zu hüllen: Der ruhig fließende Satz besticht durch eine wunderschöne Melodik und reizvolle spätromantische Harmonik. Neben der deutschen Textversion kann auch die zusätzlich angebotene englische Fassung gesungen werden.
„Der Psalm 23 bietet eine nicht schwierige, dankbare Aufgabe (nicht nur) für einen klein besetzten Kirchenchor und seinen Organisten.“ [Musica sacra 6/2007]
 ↪ ingesungen auf der Demo-CD Colin Mawby

- BU 2182 Begrüßet seist du, Königin (GL 536)** € 0,90

- BU 2233 Gott ist für uns.** God is for us für SABar und Orgel € 1,30
 Colin Mawby schuf mit „Gott ist für uns“ (mit deutschem und englischem Text) eine wirkungsvolle Motette für SABar und Orgel, die Sänger wie Zuhörer zuversichtlich und zugleich aufrüttelnd anspricht. Der Schwierigkeitsgrad ist als ein höchstens mittlerer einzustufen.

- BU 2227 Jubilate Deo** für SABar und Orgel € 1,30
 Überdeutlich zeigt diese Festmotette, wie souverän und selbstverständlich Colin Mawby die Dreistimmigkeit beherrscht und zusammen mit der Orgelbegleitung zu unverbrauchten, neuen Klängen findet: Alle Stimmen fließen hier leicht singbar und in angenehmem Ambitus und vereinen sich zu einem immer wieder gerne gesungenen, freudigen Lob auf den Schöpfer.


- BU 2517 Laudate Dominum omnes gentes.** Psalm 117 für SABar (auch SATB) und Orgel € 1,30
Colin Mawby zählt in Deutschland mittlerweile zu den bekanntesten ausländischen Komponisten für geistliche Chormusik. Ausschlaggebend für seinen Erfolg ist insbesondere die ganz auf ungekünstelte Klanglichkeit angelegte musikalische Aussage und die unmittelbare Praxisnähe seiner Vokalwerke. Auch diese Lobmottete vereinigt beides vortrefflich: Ein dynamischer, frischer Chorsatz, der durch den ad lib.-Tenor und die bequeme Baritonlage der Basstimme drei- und vierstimmig gesungen werden kann.
- ⇒ Probeseite**
- BU 2175 Liebster Jesu, wir sind hier (GL 149 (ö), EG 161)** € 0,90
- ⇒ Probeseite**
- BU 2169 Lobe den Herren, den mächtigen König (GL 392 ö, EG 316)** € 0,90
- ⇒ Probeseite**
- BU 2606 Lobe den Herren, den mächtigen König (GL 392 ö, EG 316)**
für SA(T)B und Orgel (Bläser [2 Trp [B], 2 Pos] und Pk ad lib.)
Part. € 8,00 ♦ Chorpart. € 1,30 ♦ Stimmenset € 6,00 ♦ Orgel € 3,00
Seinen durchkomponierten Vertonungen beliebter Choräle des ökumenischen Liedrepertoires fügt Colin Mawby nun eine über „Lobe den Herren“ hinzu. Die Besetzung für Chor, Orgel, Bläser und Pauke schafft die beste Voraussetzung für eine grandiose Klangwirkung. Mit rhythmischer Energie und bewegter Harmonik hüllt Mawby den altbekannten Choral in ein neues Klanggewand. Die Liedmotette kann sowohl von drei- wie vierstimmigen Chören und auch gemeinsam mit der Gemeinde aufgeführt werden, was den „normalen“ Gemeindegesang zu einem eindrücklichen Erlebnis werden lässt.
- ⇒ Probeseite**
- BU 2170 Nun danket alle Gott (GL 405 ö, EG 321)** € 0,90
- ⇒ Probeseite**
- BU 2405 Sei stille dem Herrn – O rest in the Lord** für SABar und Orgel € 1,30
Angeregt durch die gleichnamige Arie aus Mendelssohns „Elias“ schuf Mawby eine anrührende Motette, die der textlichen Mahnung nach Vertrauen auf den Willen Gottes adäquaten Ausdruck verleiht. Der sehr leicht zu singende Chorsatz wird getragen von einer vollen, harmonisch reichen Orgelbegleitung. Ein gerne gesungener „Dauerbrenner“ für viele Gelegenheiten im Kirchenjahr und zu Kasualien. Mit deutschem und englischem Text.
- ⇒ Probeseite**
- BU 2507 Ubi caritas et amor** für SABar und Orgel € 1,80
„Wo die Liebe und die Güte wohnt, da wohnt Gott.“ Dieser bekannte, aus der Liturgie des Gründonnerstags stammende Vertrauentext mit seiner allgemein gültigen Aussage wurde nur selten für Chöre vertont, am bekanntesten ist die Fassung von Maurice Duruflé. Colin Mawby schuf hier eine eindrucksvolle Vertonung für dreistimmigen Chor. In Ritornellform und mit litaneiartigen Tonrepetitionen kreierte er eine textgezeugte, ungemein meditative Stimmung.
- ⇒ Probeseite**

- Mendelssohn Bartholdy, Felix** (1809–1847)
BU 1537 **Dir, Herr, dir will ich mich ergeben.** Aus dem Oratorium „Paulus“ € 0,90
 Bearbeitet von Bernhard Hemmerle

[↪ Probeseite](#)

Mendelssohn Bartholdy, Felix (1809–1847)

Sei stille dem Herrn

Aus dem Oratorium "Elias"

für SABar und Orgel

Bearbeitet und herausgegeben von Tobias Zuleger

Chorpart. mit Orgel € 1,80

Verl.-Nr. **BU 3061**

Die Solo-Arie „Sei stille dem Herrn“ aus dem „Elias“ zählt zu den bekanntesten Vokalsätzen Mendelssohns. Um auch Chören die Gelegenheit zu geben, dieses ebenso anrührende wie eindringliche Werk zu singen, erschien vor Jahren eine Bearbeitung für SATB und Orgel ad lib. (BU 2165), die von vielen Chören begeistert aufgenommen wurde. Das hier vorliegende neue Arrangement macht das Werk auch dreistimmig singenden Chören zugänglich; die Orgelbegleitung wurde auf Grundlage der originalen Orchesterfassung erstellt. Ein beeindruckendes Werk der Romantik – und ein weiterer Beleg dafür, dass ein dreistimmig singender Chor wundervolle Musik zelebrieren kann!

„Die berühmte Alt-Arie aus Mendelssohns *Elias* liegt hier in einer Bearbeitung für Chor SABar vor. Die Chorstimmen Alt und Bariton sind aus dem Begleitsatz geschickt exzerpiert.“

[KiMuBiLi 2/2023]

[↪ Probeseite](#)

- BU 2791** **Verleih uns Frieden** für SABar und Orgel..... € 1,80
 Nach dem Original für SATB und Orchester bearbeitet von Tobias Zuleger
 Unter den zahlreichen geistlichen Chorwerken Mendelssohns nimmt die kleine Chorkantate „Verleih uns Frieden“ bei vielen Chören einen der ersten Plätze ein, verbinden sich melodischer Schmelz, romantisch-elegante Harmonisierung und der eindringliche Text von Martin Luther hier doch zu einem kleinen Gesamtkunstwerk – und dies bei leichter Ausführbarkeit! Dank der sorgfältigen Bearbeitung von Tobias Zuleger steht dieses Werk nun auch dreistimmigen Chören zur Verfügung, wobei der Orgelpart rein manualiter und Schwierigkeiten vermeidend angelegt wurde. Eine willkommene Ergänzung für das romantische Repertoire kleinerer Chöre!

[↪ Probeseite](#)

- BU 1538** **Wer nur den lieben Gott lässt walten (GL 424 (ö))** € 0,90
 Bearbeitet von Bernhard Hemmerle

[↪ Probeseite](#)

- BU 1059** **Merkel, Wolfgang** (*1958), **Gott, der nach seinem Bilde (GL 499)**. Zur Hochzeit € 0,90

[↪ Probeseite](#)

- BU 2574** **Mozart, Wolfgang Amadeus** (1756–1791; zugeschrieben)
Jubilate Deo für SABar und Orgel € 1,20
 Nach dem Original für SATB a cappella bearbeitet von Albert Kupp
 Es spricht letztlich für ein Werk, wenn es seit Jahren fälschlich einem großen Komponisten zugeschrieben wird und sich fortwährend großer Beliebtheit erfreut. Dies trifft auch für die Psalmotette „Jubilate Deo omnis terra“ zu, als deren Autor man lange Zeit Wolfgang Amadeus Mozart vermutete. Albert Kupp hat diese Motette in bewährter Weise für Chor SABar und Orgel bearbeitet und damit das Repertoire dreistimmiger Chöre um einen weiteren geschätzten „Evergreen“ erweitert.

 **Probeseite**

- BU 2549** **Laudate Dominum.** Aus „Vesperae solennes de confessore“ KV 339
 für SABar und Orgel € 1,80
 Bearbeitet und herausgegeben von Hermann Angstenberger
 Die bekannte Sopranarie aus den „Vesperae solennes de confessore“ gehört zu Mozarts innigsten und lyrischesten melodischen Erfindungen. Dank der vorliegenden behutsamen Adaption von Hermann Angstenberger können sich auch dreistimmig singende Chöre ganz dem Zauber dieses Werkes hingeben. Ein ad libitum hinzutretendes Solo am Ende vermag die berückende Wirkung noch zu steigern.

 **Probeseite**

neu!

Nüdling, Thomas (*1976)

neu!

Zehn Kanons

über Cantica und Christuslieder

für SABar und Tasteninstrument, Soloinstrument ad lib.

Part. ab 15 Exemplare € 3,80 / ab 25 Exemplare € 3,40 / ab 40 Exemplare € 2,80 ♦

Stimme € 2,50

Verl.-Nr. **BU 3116**

Die ebenso einfach zu singenden wie vielfältig einsetzbaren Psalm-Kanons von Thomas Nüdling (BU 2928) sind von vielen Chören begeistert aufgenommen worden, insbesondere wegen ihrer romantisch inspirierten Klanglichkeit, ihrer leichten Aufführbarkeit und der zahlreichen Aufführungsvarianten. Hier liegt nun die „neutestamentliche“ Fortsetzung dieser Sammlung vor: Kanons über bekannte Christus-Worte und Cantica. Und wieder versteht es der Komponist, mit einfachen Mitteln, kantablen Linien und anrührender Harmonik absolut praxistaugliche Werke zu schaffen, die variabel zu gestalten sind und auch bei kleineren Chören für rasch zu erlernende Repertoireerweiterungen sorgen werden.

Inhalt: Im Anfang war das Wort ♦ Gepriesen sei Gott ♦ Jesus Christus, Ebenbild Gottes ♦ Würdig ist das Lamm ♦ Wahrhaftig das Geheimnis ♦ Benedictus: Gepriesen sei der Herr ♦ Magnificat: Meine Seele preist ♦ Nunc dimittis: Nun lässt du, Herr ♦ Er war Gott gleich ♦ Christus hat für euch gelitten.

 **Probeseite**

Nüdling, Thomas (*1976) **Zehn Psalmenkanons**

für SABar und Tasteninstrument, Soloinstrument ad lib.

Part. ab 15 Exemplare € 3,80 / ab 25 Exemplare € 3,40 / ab 40 Exemplare € 2,80 ♦
Stimme € 2,50

Verl.-Nr. BU 2928

Nicht nur auf Wanderungen, als Ständchen oder Trinkspruch: Der Kanon stellt eine der beliebtesten (und probenärmsten!) Formen mehrstimmigen Singens dar. Diese neue Kanonsammlung vereinigt in zehn klangvollen dreistimmigen Sätzen „Best of“-Verse aus dem Schatz der Psalmen. Es ergeben sich verschiedenste Aufführungsmöglichkeiten bis hin zur Rezitation des gesamten Psalms bei gesummtem Kanon, wobei eine instrumentale Oberstimme ad libitum hinzutreten kann. Der besondere Charme dieser Sammlung liegt im reizvoll-romantischen Gesamtklang aller Stücke, der auf einer aparten Harmonik beruht, die über die sonst bei Kanons zumeist gepflegten Funktionen Tonika-Subdominante-Dominante hinaus- und direkt zu Herzen geht. Die Freude beim Singen dieser Kanons ist garantiert – die beim Zuhören auch!

Inhalt: Lobe den Herrn, meine Seele ♦ Der Herr ist mein Hirt ♦ Singet dem Herrn ein neues Lied ♦ Ich freute mich, als man mir sagte ♦ Mein Herz ist bereit ♦ Wer unterm Schirm des Höchsten sitzt ♦ In deine Hände ♦ Herr, unser Herrscher ♦ Machet die Tore weit ♦ Aus der Tiefe.

„Auf jeweils zwei Seiten breitet der Komponist flüssige Melodien aus, die leicht zu singen sind und durch einen wirklich gut spielbaren akkordischen Begleitsatz gestützt werden; die Harmonik ist behutsam romantisch angehaucht. Eine angenehme Überraschung, die der Verlag da präsentiert, sowohl inhaltlich als auch vom äußeren Erscheinungsbild her.“ [Kirchenmusikalische Informationen Osnabrück, Heft 57/2019]

„Es entstanden mit einfachsten Mitteln wunderschöne kleine Werke, die sowohl einstimmig wie auch als dreistimmige Kanons mit Instrumentalbegleitung zu singen sind. Eine sehr gute Idee, sehr gut umgesetzt. Glückwunsch!“

[Kirchenmusik im Erzbistum Köln 2/2019]

„Die Kanons haben schöne Linien und sind im Chor nicht schwierig einzustudieren. Diese Publikation füllt eine Lücke im Repertoire der (Kirchen-)Chöre und schafft interessante neue Möglichkeiten der musikalischen Beschäftigung mit den alten Texten der Psalmen. Ein wertvolles kleines Heft, das sicher von vielen (auch mit ausschließlich Frauen besetzten) Gesangsgruppen gerne angenommen werden wird.“

[Singende Kirche 4/2019]

 **Probeseite**

BU 2646 **Pachelbel, Johann** (1653–1706), **Halleluja, amen!** Nach dem berühmten Kanon für SABar und Orgel € 1,30
Bearbeitet von Albert Kupp

Einer der zeitlosen „Evergreens“ der klassischen Musik liegt hier in einer textierten und für dreistimmigen Chor mit Orgel arrangierten Fassung von Albert Kupp vor. Auch kleinere Chöre können so dieses beliebte Stück im Kirchenraum musizieren und einen weiteren, gern gehörten „Schlager“ für ihr Repertoire hinzugewinnen!

 **Probeseite**

Parry, Charles Hubert Hastings (1848–1918)**O Herr und Gott – Dear Lord and Father of mankind**

für SABar und Orgel

Bearbeitet und herausgegeben von Tobias Zuleger

Chorpart. mit Orgel € 2,00

Verl.-Nr. BU 3087

Neben „Jerusalem“ (SATB-Fassung BU 2993) zählt das Lied „Dear Lord and Father of mankind“ (auch bekannt mit dem Text „Long since in Egypt's plenteous Land“) zu den schönsten Melodien des englischen Romantikers Parry; es gehört bis heute zu den beliebtesten geistlichen Liedern in England. Durch das vorliegende Arrangement, versehen mit einer zusätzlichen deutschen Textfassung, wird das sowohl melodisch als auch harmonisch bestechende Original dem dreistimmig singenden Chor zugänglich gemacht. Die vier Strophen wurden individuell und in technisch einfachem Satz vertont; durch die inhaltliche Aussage um die Themen Vertrauen und Frieden ist das „ohrwurmgarantierende“ Werk vielfältig in Gottesdienst und Konzert einsetzbar. Mit deutschem und englischem Text.

 Probeseite
Paulmichl, Herbert (*1935)BU 2272 **Gott in der Höh (GL 172 ö, EG 180.2)**..... € 1,00
 Probeseite
BU 2273 **O Lamm Gottes, unschuldig (GL 203 ö, EG 190.1)** € 1,00
 Probeseite
BU 991 **Pitoni, Giuseppe Ottavio** (1657–1743), **Laudate Dominum** € 1,00
Bearbeitet von Manfred Hilger
 Probeseite
BU 2887 **Puccini, Giacomo** (1858–1924), **Requiem aeternam – Ewige Ruhe schenke ihnen, Herr**
für SABar und Orgel (Soloinstrument in C/B ad lib.)..... € 1,80
Bearbeitet und herausgegeben von Tobias Bauer







Ein altes lateinisches Sprichwort besagt: „Mors certa, hora incerta“ („Der Tod ist sicher, unsicher ist nur die Stunde“). Wegen dieser Unplanbarkeit ist häufig auch die Probenzeit für Chöre, die auf Trauerfeiern singen sollen, sehr knapp. In solchen Situationen könnte Giacomo Puccinis Vertonung des geläufigsten Totengebets die Lösung darstellen! Die hier für SABar arrangierten Chorstimmen sind über weite Strecken unisono geführt und fächern sich nur am kompositorischen Höhepunkt auf; die Orgelbegleitung ist so angelegt, dass die von Puccini vorgesehene Soloviola auch auf einem Solomanual ausgeführt werden kann. Der Name „Puccini“ ist untrennbar mit ekstatischen Opernerlebnissen verbunden, doch in dieser Auftragskomposition anlässlich des vierten Todestags von Giuseppe Verdi zeigt der „Bühnenmagier“ seine intime, introspektive Seite. Diese Komposition verleiht mit einfachen Mitteln jeder Trauerfeier einen würdigen musikalischen Rahmen. Mit deutschem und lateinischem Text.

„Original gesetzt für STB, Viola und Orgel, ist die hier vorgelegte Fassung des kurzen Satzes für SABar und Orgel wesentlich praxistgerechter, so dass dieses ebenso stimungsvolle wie liturgietaugliche Werk Verbreitung finden kann.“

[Kirchenmusik im Bistum Limburg 2/2018]

 Probeseite

- BU 1408** Rinck, Johann Christian Heinrich (1770–1846), **Preis und Anbetung**..... € 1,00
 Bearbeitet von Albert Kupp ↪ Probeseite
- BU 2512** Saint-Saëns, Camille (1835–1921), **Tollite hostias – Bringt eure Gaben dar**
 Psalm 96,8.9.11.13 für SABar und Orgel € 1,20
 Nach dem Original für SATB, Streicher und Orgel bearbeitet und herausgegeben von Hermann Angstenberger
 Der bekannte Schlussgesang aus dem Weihnachtsoratorium des französischen Romantikers liegt hier in einer Einzelausgabe für dreistimmigen Chor und Orgel mit einer zusätzlichen deutschen Textvariante vor. Ein homophoner, ebenso einfacher wie wirkungsvoller Chorsatz für den Weihnachtsfestkreis, aber auch für die Gabenbereitung eines jeden Gottesdienstes. ↪ Probeseite
- BU 2865** Schubert, Franz (1797–1828), **Ehre sei dem Hoherhabnen – Das große Halleluja**
 für SABar und Tasteninstrument € 1,80
 Bearbeitet und herausgegeben von Tobias Zuleger
 Friedrich Gottlieb Klopstocks Oden zählen zu den Gipfelpunkten der deutschsprachigen Dichtung des 18. Jahrhunderts. In einigen bricht sich die tief empfundene Religiosität des Theologen auf mitreißende Weise Bahn; so ist „Das große Halleluja“ ein hymnischer Preisgesang der ganzen Schöpfung zur Ehre des himmlischen Vaters. Franz Schubert, der Meister des romantischen Klavierlieds, hat dieser Ode eine angemessene musikalische Gestalt verliehen. Die vorliegende Umarbeitung des Schubertschen Sololieds für dreistimmigen Chor verstärkt durch die Mehrstimmigkeit den hymnischen Charakter der Vorlage sogar noch, ohne jedoch die Sänger vor Schwierigkeiten zu stellen; die Begleitung hat der Bearbeiter Tobias Zuleger sachgerecht so eingerichtet, dass sie auch auf der Orgel (manualiter) vortrefflich klingt und dabei stets gut in den Händen liegt. Ein Lobgesang, der sich für zahlreiche Anlässe im Kirchenjahr eignet!
„Leicht, beschwingt und 'ein echter Schubert'“ könnte die Beschreibung der im Original für Oberstimmenchor und Tasteninstrument gesetzten Vertonung des Klopstock-Textes lauten. Der sich nie über das f hinausstreckende Chorsatz liegt gut in der Stimme und ist leicht zu lernen.“ [Kirchenmusik im Bistum Limburg 1/2019] ↪ Probeseite
- Schubert, Heino (1928–2018)
- BU 1946** **Drei Lobgesänge** € 1,30
 Inhalt: Nun danket all (GL 403 (ö), EG 322) • Dein Lob, Herr, ruft der Himmel aus (GL 381 ö) • Nun lobet Gott im hohen Thron (GL 393 ö).
„Schubert stellt sich hier der schwierigen Aufgabe, drei bekannte Lieder [...] in schönem, klangvollen und interessanten Stil für dreistimmigen Chor zu setzen. Herausgekommen sind leichte polyphone Sätze. Der cantus firmus wandert durch die Stimmen; die Stimmführung zeigt den erfahrenen Komponisten, der weiß, was bei Chören gut klingt. Eine willkommene Alternative zum herkömmlichen Standard-Kantionalsatz-Stil, vor allem wenn man wenige Männerstimmen im Chor hat.“ [Kirchenmusik im Bistum Trier 2/2007] ↪ Probeseite
- BU 2270** **Mein ganzes Herz erhebet dich (GL 143 ö, EG 620)**..... € 1,00 ↪ Probeseite

- BU 2274 **Sonne der Gerechtigkeit (GL 481 ö, EG 262)**..... € 0,90

- Spaniol, Werner** (1937–2015)
- BU 1722 **Christus, der ist mein Leben (GL 507 ö, EG 516)**. Kanonischer Satz € 0,90

- BU 1579 **Zieh an die Macht**. Kanonischer Satz € 1,00

- BU 2411 **Stainer, John** (1840–1901), **Wie lieblich kommen von den Bergen – How beautiful upon the mountains** (Jesaja 52,7) für SABar und Orgel..... € 1,80
 Bearbeitet und herausgegeben von Hermann Angstenberger
 Diese Motette nach Jesaja 52,7 zählt zu den schönsten Vokalwerken Stainers und hat einen festen Platz im Standardrepertoire aller englischen Kirchenchöre. Ihr homophon-polyphoner Mischstil und ihr ruhig schreitender Gestus verleihen dem Werk eine große Würde und Tiefe. Neben der englischen Originalfassung bieten wir eine deutsche Textierung an. Das vorliegende Arrangement bringt auch dreistimmig singende Chöre in den Genuss dieses englisch-romantischen „Evergreens“. Mit deutschem und englischem Text.

- BU 2726 **Stanford, Charles Villiers** (1852–1924), **Glücklich, wer den Fuß auf Gottes Berg gestellt – How beauteous are their feet** für SABar und Orgel..... € 1,80
 Bearbeitet und herausgegeben von Hermann Angstenberger
 Diese Motette aus der Feder des Grandseigneurs englischer Kirchenmusik deutet den glaubensstarken Text von Isaac Watts (deutsche Nachdichtung von Gerhard Weisgerber), der sich von einem friedvollen Vertrauenslied zu einer geradezu visionären Schau der Macht Gottes entwickelt, eindringlich und facettenreich aus. Die Bearbeitung Hermann Angstenbergers ermöglicht nun auch dreistimmigen Chören den Zugang zu diesem ausdrucksstarken, mittlerweile auch außerhalb Englands weit verbreiteten Werk. Zu verwenden insbesondere am Ende des Kirchenjahres, aber auch das ganze Jahr hindurch. Mit deutschem und englischem Text.

- Tambling, Christopher** (1964–2015)
- BU 2607 **Der Herr ist mein Hirt – The Lord's my shepherd**. Psalm 23 für SABar und Orgel..... € 1,80
 Den wohl beliebtesten aller Psalmen hat Christopher Tambling einfühlsam für Chor SABar und Orgel vertont: Mit schmelzender Harmonik, geschmeidiger Stimmführung und feinfühligem Textausdeutung wird diese Motette ihre Wirkung bei Sängern und Hörern gewiss nicht verfehlen und sich ihren verdienten Platz im Chorrepertoire sichern. Mit deutschem und englischem Text.
„Der Vertonung liegt eine wohltuend andere Prosafassung zugrunde, die zwei- und viertaktige Phrasenkonventionen oft hinter sich lässt, zu sehr reizvollen, neuen Lösungen führt und trotzdem leicht ausführbar bleibt.“
 [Kirchenmusik im Erzbistum Bamberg 12/2014]
„Typisch englische, ergo gut praktikable, sangliche Chormusik, die einfachen Verhältnissen gerecht werden wird, ohne einen Anspruch vermissen zu lassen.“
 [Kirchenmusik im Bistum Limburg 1/2015]
 ☞ eingesungen auf der Demo-CD Jones/Tambling Vol. II
- 

Festliches Halleluja. Ruf – Verse – Chorcoda

Das Halleluja als Erkennungsruf der Christen und feierliche Begrüßung des im Wort gegenwärtigen Christus! Für diesen Höhepunkt des Gottesdienstes liegt hier ein Halleluja-Ruf mit gleich mehreren Versvarianten und einer krönenden Chor-Coda vor. Der beliebte Stil Tamblings, der aus seiner Verehrung für Elgar keinen Hehl machte, garantiert ein opulentes Klangerlebnis. Das Werk kann chorisch und instrumental flexibel besetzt werden: SA, SABar oder SATBar – oder natürlich von allen gemeinsam! Ausgehend von der Grundbesetzung Chor und Orgel kann die Instrumentation beliebig (!) quer durch alle Instrumentengruppen bis hin zum vollen Orchester erweitert werden. Ganz gleich, in welcher Besetzung: Eine gesteigerte feierliche und erhebende Wirkung ist garantiert! Der elegant-hymnische Halleluja-Ruf selber, von der Gemeinde rasch erlernt, wurde aufgrund seiner Qualitäten in das neue Gotteslob, Eigenteil Würzburg, aufgenommen.

*„Die Kombination aus Chor SABar, Gemeinde und Orgel ist reizvoll und macht die Auf-
führung auch für die Gläubigen zu einem Erlebnis.“* [Musica Sacra 1/2015]

*„Eine äußerst gelungene, eingängige und wunderbar sangliche Eingebung des engli-
schen Komponisten, die dem Charakter eines jubelnden, festlichen Gesangs gerecht
und sicherlich bei allen Gemeinden gern angenommen wird. Sehr empfehlenswert.“*

[Kirchenmusik im Bistum Limburg 1/2015]

BU 2581A Orgelfassung

für Chor SA, SABar oder SATBar, Gem. und Orgel

Part. € 8,00 • Chorpart. € 1,30 • Orgel € 3,00

☛ eingesungen auf der Demo-CD Jones/Tambling Vol. II

☛ Probeseite

BU 2581B Orchesterfassung

für Chor SA, SABar oder SATBar, Gem., flexible Orchesterbesetzung (2 Fl, 2 Ob, 2
Klar [B], 2 Fg, 2 Trp [B], 2 Hr [F], 2 Pos (Tuba ad lib.), Pk, Streicher) und Orgel

Part. € 14,00 • Chorpart. € 1,30 • Stimmenset € 24,00 (nur Streicher € 16,00, nur Blä-
ser € 18,00) • Orgel € 3,00

Die Chorpartitur ist für beide Fassungen identisch.

☛ Probeseite

BU 2559 Herr Gott: Du allein bist heilig – Lord God: you alone are holy

für SABar und Orgel (Oberstimmen- oder Kinderchor ad lib.) € 2,00

In kurzer Zeit hat sich diese Lobmotette auf einen Text des hl. Franziskus zu einem Lieblingsstück von vielen Chören entwickelt (SATB, BU 2505). In einer Bearbeitung durch den Komponisten selbst liegt dieses graziöse und aparte Werk jetzt für Chor SABar (S-Solo, Oberstimmenchor oder Kinderchor ad lib.) und Orgel vor. Beide Fassungen können kombiniert werden und bieten sich damit hervorragend für das Zusammenwirken mehrerer Chorgattungen an. Mit deutschem und englischem Text.

*„Ein ideales Werk, wenn z.B. Kinder- und mehrstimmiger Erwachsenenchor (und/oder
Jugendchor) zusammen musizieren wollen. Empfehlenswert.“*

[Kirchenmusik im Bistum Limburg 1/2015]

☛ in der vierstimmigen Version (BU 2505) eingesungen auf der Demo-CD Jones/Tambling Vol. I; auch in vierstimmiger Fassung erschienen (BU 2505)

☛ Probeseite

- BU 2898 Hingabe an Gott.** Nimm meine Hand, Herr – I give you my hands, Lord für SABar a cappella (Orgel colla parte ad lib.)..... € 1,20
Diese kurze Motette schrieb Tambling im Auftrag eines dreistimmig singenden Chores, der als Textgrundlage ein altes englisches Gebet auswählte, in dem Gottes Nähe bei allem menschlichen Tun und Denken erbeten wird. Entsprechend der textlichen Vorlage erzeugt der homophone Satz in vornehmer Schlichtheit eine vertrauensvolle Atmosphäre, die von der Hingabe zum Geborgensein in Gott führt. Mit deutschem und englischem Text.
- ⇒ Probeseite**
- BU 2315 Laudate Dominum** für SABar und Orgel € 1,30
Ein Gotteslob, das Freude macht und aufhorchen lässt: Melodie, Harmonik und Rhythmus stehen ganz im Dienst des festlichen Charakters. Staunenswert ist, mit welch geringen technischen Mitteln dieses Ergebnis erzielt wird. Alle Stimmen befinden sich in angenehmer Lage (der Sopran geht nicht über das e" hinaus), und im Zusammenwirken mit der Orgel entsteht ein Werk von großer klanglicher Strahlkraft.
⇒ auch in vierstimmiger Fassung erschienen (BU 2515); eingesungen auf der Demo-CD Jones/Tambling Vol. I
- ⇒ Probeseite**
- BU 2873 Unterguggenberger, Andreas** (*1969), **Segenslied: Der Herr segne Dich – May God bless you** für SABar und Orgel € 2,10
Segenslieder sind ein unverzichtbarer Bestandteil im Chorrepertoire und kennen keine Beschränkung auf bestimmte Besetzungen und Altersstufen: Sowohl Erwachsenen- als auch Kinder- und Jugendchöre führen diese gesungenen Bitten um Schutz, Hilfe und Geborgenheit mit Vorliebe auf. Folgerichtig bietet der Passauer Domkapellmeister Andreas Unterguggenberger, selbst seit Jahren mit sämtlichen Chorgattungen vertraut, diese Komposition sowohl für dreistimmig gemischten Chor als auch für Oberstimmenchor (BU 2884) an. Das technisch einfach zu realisierende Werk steht in der Tradition der romantisch-gefühlvollen Segenslieder und wird garantiert von alten wie jungen Sängern (oder allen gemeinsam) immer wieder gerne gesungen werden. Mit deutschem und englischem Text.
- ⇒ Probeseite**
- BU 2389 Wesley, Charles** (1757–1834), **Gottvertrauen – Like as we do put our trust in thee** Nach Psalm 33,21-22 für SABar und Orgel..... € 1,80
Bearbeitet und herausgegeben von Hermann Angstenberger
Dieses ruhig fließende, vornehm konzipierte Vertrauens-Lied des englischen Frühromantikers Charles Wesley wird hier erstmals in einer Fassung für dreistimmigen Chor angeboten. Es enthält weder für den Chor noch für den Organisten technische Schwierigkeiten und kann vielfältig im Jahreskreis eingesetzt werden. Mit deutschem und englischem Text.
- ⇒ Probeseite**

Wesley, Samuel Sebastian (1810–1876)

BU 2841 Du gewährst vollkommenen Frieden – Thou wilt keep him in perfect peace
für SABar und Orgel € 1,80

Bearbeitet und herausgegeben von Hermann Angstenberger

Viele deutsche Chöre schätzen die wohlklingenden Motetten von Samuel Sebastian Wesley, von denen wir bereits einige in praktischen Ausgaben vorgestellt haben. Seine aparte Vertrauensmotette „Du gewährst vollkommenen Frieden dem, der auf dich vertraut“ auf den bekannten Jesaja-Text zählt in England zum Repertoire vieler Chöre. Wesley gelingt es durch weite, ruhig fließende Melodiebögen und eine edle Harmonik, den unerschütterlichen Frieden, der aus tiefem Gottvertrauen erwächst, für den Hörer unmittelbar verständlich in Musik umzusetzen. Diese Perle englischer Chorliteratur steht nun dank einer Bearbeitung von Hermann Angstenberger auch dreistimmig singenden Chören zur Verfügung; die einfühlsame deutsche Textübertragung stammt von Gerhard Weisgerber. Mit deutschem und englischem Text.

 Probeseite

BU 2639 Leite mich, Herr – Lead me, Lord. Psalm 5,9 und 4,9
für Chor SABar (S-Solo ad lib.) und Orgel € 1,30

Nach dem Original für SATB und Orgel bearbeitet von Hermann Angstenberger

Das innige „Lead me, Lord“ von Wesley ist ein typisches Beispiel für einen ebenso einfachen wie tief empfundenen Chorsatz der englischen Romantik. Dank der Bearbeitung von Hermann Angstenberger steht diese anrührende, aufgrund ihrer Vertrauensaussage im ganzen Kirchenjahr verwendbare Motette nun auch dreistimmigen Chören zur Verfügung. Das optionale Solo kann ohne Probleme auch vom Chor gesungen werden. Mit deutschem und englischem Text.

➔ auch in vierstimmiger Fassung erschienen (BU 2451).

 Probeseite